



LIEBE RABBIT-SpA MITWIRKENDE

Sie erhalten zusammen mit diesem Newsletter wieder eine Einrichtungsauswertung, aus der Sie Ihre Patient:innen im Vergleich zu der Gesamtkohorte aus dem Register vergleichen können. Vermissen Sie hierbei bestimmte Werte? Gerne nehmen wir Verbesserungswünsche an. Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

AKTUELLESTE PUBLIKATIONEN

Depressionen

Unsere Analysen zeigten eine hohe Prävalenz von depressiven Symptomen sowohl bei PsA als auch bei axSpA. Negativ mit dem Vorhandensein depressiver Symptome assoziiert waren Faktoren wie Müdigkeit, Verzicht auf Sport und größere funktionelle Einschränkungen. Depressive Symptome können die Wahrnehmung der Krankheitsaktivität/-schwere durch die Patient:innen beeinflussen. Daher sind depressive Symptome bei axSpA und PsA ein wichtiger Faktor, der bei der Bewertung der Krankheitsaktivität und der Behandlungsergebnisse berücksichtigt werden sollte.

Open Access: DOI: 10.1186/s13075-023-03127-2

Psoriasisarthritis

Ein Vergleich der PsA-Patient:innen zwischen RABBIT-SpA und dem dermatologischen Register PsoBest zeigte bedeutsame Unterschiede beim klinischen Status und der therapeutischen Behandlung. Rheumatologisch behandelte Patient:innen hatten häufiger geschwollene und druckschmerzhaft Gelenke und einen schlechteren Funktionsstatus. Hautbezogene Parameter stellten sich hingegen im dermatologischen Setting schlechter dar. Rheumatolog:innen verordneten häufiger TNF-Inhibitoren während Dermatolog:innen häufiger IL-23-Hemmer verschrieben.

Open Access: DOI: 10.1111/ddg.15178

EUROSPA

RABBIT-SpA goes EuroSpA! Wir freuen uns sehr, jetzt Teil der europäischen Kooperation der SpA-Register zu sein. Wir haben im September den Kooperationsvertrag abgeschlossen und können ab jetzt an gemeinsamen Analysen teilnehmen. Die Daten werden nur anonymisiert verwendet. Es können durch die Kooperation Fragestellungen beantwortet werden, für die die einzelnen Länder zu geringe Fallzahlen haben. Erste gemeinsame Projekte werden sich z.B. auf Komorbiditäten beziehen. <https://eurospa.eu/>

APP-ZUSATZPROJEKT

Unser Zusatzprojekt mit der Medikamenten-Erinnerungs-App nimmt Fahrt auf. Auf dem Deutschen Versorgungsforschungs-Kongress konnten wir erste Ergebnisse präsentieren. So werden im Mittel 5 Medikamente durch die Patient:innen in der App eingetragen. Der Anteil der Patient:innen mit einer Polypharmazie (>=5 Medikamente) liegt bei 33% und damit altersbezogen in dem Bereich unserer Publikation zum Thema Polypharmazie bei PsA-Patient:innen (Albrecht K, Regierer AC et al, RMD open 2023).

Von den Patient:innen, die eingewilligt haben, am Projekt teilzunehmen, laden allerdings nur ca. 50% die App hoch und nutzen sie. Das liegt in einer Größenordnung, die aus anderen Projekten mit medizinischen Apps bekannt ist. Erfreulicherweise bleiben diejenigen Patient:innen, die begonnen haben, dann relativ lange dabei.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unser Projekt unterstützen und Ihre Patient:innen fragen, ob sie Interesse haben, die MyTherapy-App zu nutzen. Jede/r RABBIT-SpA-Patient:in mit einem Smartphone kann eingeschlossen werden. Eine Anleitung finden Sie auf unserer Homepage (<https://rabbit-spa.de/fuer-aerzte/#app-zusatzprojekt>). Wir erhoffen uns wertvolle Daten in Bezug auf die Ko-Medikation und die Vergleichbarkeit der Patienten-berichteten Parameter aus dem Register mit den App-Daten.

HINWEISE ZUR DOKUMENTATION

- **Therapiedokumentation (gleicher Wirkstoff, unterschiedliche Therapien, Therapien beenden)**

Bitte dokumentieren Sie immer das Ende einer Therapie mit einem Datum, bevor Sie eine neue Therapie beginnen zu dokumentieren. Medikamente mit gleichem Wirkstoff, also z.B. verschiedene Biosimilars, dokumentieren Sie bitte als neue Therapie.

- **(S)UEs**

Auch wenn eine Schwangerschaft bzw. die Geburt eines Kindes zu den schönsten Dingen im Leben zählen können - bitte dokumentieren Sie jede Schwangerschaft und jeden Schwangerschaftsausgang im UE-Formular als „schwerwiegendes unerwünschtes Ereignis“ (Kategorie „Schwangerschaft/Geburt“) und füllen Sie bitte das sich anschließende SAE-Formular aus - sowohl für Ihre Patientin, als auch für Patienten, deren Partnerin schwanger geworden ist. Dokumentieren Sie bitte auch, wenn es sich um eine gewünschte Schwangerschaft und eine komplikationsfreie Geburt handelt. Denn nur über das UE- und SAE-Formular können wir alle relevanten Daten erfassen.

EINSCHLUSSTHERAPIE

Patient:innen können mit jedem für die axSpA bzw. PsA zugelassenen Biologikum, Biosimilar bzw. tsDMARD in das RABBIT-SpA-Register eingeschlossen werden! Eine aktuelle Übersicht über die zugelassenen Substanzen finden Sie auch auf unserer Webseite www.rabbit-spa.de. Bitte geben Sie die verordneten Biologika, Biosimilars und tsDMARDs immer mit ihrem Handelsnamen an.

Wir begrüßen herzlich unsere neuen Einrichtungen

Prof. Dr. Marina Backhaus, Parkklinik Weißensee (Berlin)
Dr. med. Daniel Bestler (Erfurt)
Dr. med. Jacqueline Detert (Templin)
Dr. med. Katrin Geißler (Cottbus)

Wir bedanken uns für Ihr Feedback und möchten Sie an dieser Stelle bitten, uns weiterhin Schwierigkeiten oder Unklarheiten im Dokumentationssystem mitzuteilen. Dies hilft uns sehr, das System für Sie so nutzerfreundlich wie möglich zu gestalten.